

Bisher basieren Therapieempfehlungen allein auf den Ergebnissen wissenschaftlicher Studien. In diesen wird methodisch sehr aufwändig untersucht, wie wirksam Therapiemaßnahmen in der Behandlung bipolarer Störungen sind. ‚Wirksamkeit‘ wird dabei herkömmlicherweise definiert als Ausmaß, in dem die von den Experten für wichtig gehaltenen Therapieziele erreicht wurden. Diese expertendefinierten Therapieziele sind aber nicht zwangsläufig deckungsgleich mit den Behandlungszielen der Patienten. Oftmals haben die Betroffenen andere Prioritäten als die behandelnden Ärzte. Diese Patientenperspektive in der Therapiezielbestimmung wird in Therapieleitlinien bislang kaum berücksichtigt. **Ziel unseres Projektes ist es, die relative Bedeutung von Behandlungszielen aus Betroffenenensicht zu untersuchen.**

Dazu führen wir an der Technischen Universität Chemnitz (Professur für Klinische Psychologie, Prof. Stephan Mühlig) derzeit eine Online-Befragung durch, die sich parallel an Betroffene und an Behandler (Ärzte und Psychotherapeuten) wendet.

**Ziel der Studie ist, mittels eines online-Fragebogens festzustellen, welche Therapieziele den behandelten Patienten sowie den behandelnden Ärzten/Psychotherapeuten jeweils mehr oder weniger wichtig sind.**

So entsteht am Ende eine Therapiezielhierarchie aus Patienten- bzw. aus Expertensicht, die uns wichtige Einsichten in die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Bewertung einzelner Therapieziele ermöglichen wird. Auf diese Weise sollen Behandlungsangebote künftig stärker auf die Patientenbedürfnisse ausgerichtet und bedarfsgerechter umgesetzt werden können.

**Für diese Untersuchung ist eine möglichst breite Beteiligung von Patienten und Experten notwendig. Deshalb möchten wir Sie freundlich einladen, sich aktiv daran zu beteiligen.**

**Sie können sich unter folgender Internetadresse an der Befragung beteiligen:**

<http://phil-gate.phil.tu-chemnitz.de/klipsy/sawtooth>

➔ Bitte folgen Sie den Buttons zur Patienten- bzw. Expertenbefragung



Hinweise zum Datenschutz:

Die Befragung wird unabhängig und unter strengster **Beachtung der Datenschutzbestimmungen** durchgeführt und anonymisiert ausgewertet von der Professur für Klinische Psychologie der TU Chemnitz. Ein Rückschluss auf die Person des Untersuchungsteilnehmers ist ausgeschlossen. Die statistischen Ergebnisse werden Ihnen auf Wunsch in anonymisierter Form nach Abschluss der Auswertung vor der Publikation zur Verfügung gestellt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne unter folgenden **Kontakt**daten zur Verfügung:



**Prof. Dr. Stephan Mühlig**

Email: [stephan.muehlig@psych-tuc.de](mailto:stephan.muehlig@psych-tuc.de)  
Tel.: 0371 531-36321



**Dipl.-Psych. Frederik Haorig**

E-Mail: [frederik.haorig@psychologie.tu-chemnitz.de](mailto:frederik.haorig@psychologie.tu-chemnitz.de)  
Tel.: 0371 531-38315

Ansprechpartner für Patienten-Umfrage:

**Michael Kühnert**

E-Mail: [michael.kuehnert@s2009.tu-chemnitz.de](mailto:michael.kuehnert@s2009.tu-chemnitz.de)

Ansprechpartner für Experten-Umfrage:

**Claudia Schmidt**

E-Mail: [claudia.schmidt@s2009.tu-chemnitz.de](mailto:claudia.schmidt@s2009.tu-chemnitz.de)

Zusammenarbeit und Kooperationspartner:



Hochschule Neubrandenburg  
University of Applied Sciences



# Bitte um Mitarbeit im Forschungsprojekt zur Patientenorientierung in der Behandlung Bipolarer Störungen

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung  
und Forschung (BMBF)  
Förderkennzeichen: 01GX1044

